

	<p>Objekt: Streichholzwerbung verschiedener Herkunft</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Werbung, Sammelalben</p> <p>Inventarnummer: BEWE 3201</p>
--	---

## Beschreibung

Konvolut von Werbeetiketten für Streichholzschachteln aus Deutschland. Sehr viele Firmen, Vereine, Institutionen, und der Handel erkannten und nutzten die Reichweite dieses Werbemediums. Unser Objekt enthält eine Sammlung solcher Werbeetiketten, verschiedener Branchen wie Versicherungen oder Lebensmittelhandel von verschiedenen Jahrgängen. Die Darstellungen umfassen Figuren, Trachten, Wappen, Autos, Lokomotiven, Filmplakate und weiteres. Besonders originell war eine Serie des Hamburger Verkehrsverbunds, aus mehreren Etiketten konnte man einen Streckenplan zusammensetzen.

Aufgeklebt auf Karton, in einem Ordner abgeheftet.

Alle genannten und abgebildeten Firmennamen, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum ihrer jeweiligen Hersteller und gesetzlich oder vertraglich geschützt. Sie dienen lediglich der Darstellung, der Beschreibung und der eindeutigen Identifikation von Museumseigentum.

## Ausführliche Beschreibung

Unser Objekt enthält die Etiketten verschiedener Streichholzschachteln, die zur Werbung genutzt wurden.

Die Etiketten tragen ein- bis dreistellige Steuernummern, die den Herstellungsbetrieb identifizieren. Die Steuernummern wurden mit dem Zündwarensteuergesetz von 1909 eingeführt. 1981 wurde die Zündwarensteuer zur Steuervereinfachung und wegen ihres hohen Verwaltungsaufwandes im Verhältnis zum geringen Ertrag als Bagatellsteuer (etwa zeitgleich mit dem Auslaufen des Zündwarenmonopols 1983) abgeschafft.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Farbdruck

Maße:

Länge: 50 mm, Breite: 35 mm, Seitenzahl: 65

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1970
	wer	
[Zeitbezug]	wo	Deutschland
	wann	1950-1970
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Etikett
- Phillumenie
- Streichholz
- Streichholzschachtel
- Werbemittel